

## **Geophysikalische Untersuchung der IP-Widerstandsfähigkeit durch Aztec Minerals identifiziert mehrere Anomalien auf 5 km langem Porphyorkorridor beim Projekt Cervantes in Sonora (Mexiko)**

---

*Vancouver (Kanada), 25. Juni 2020.* Aztec Minerals Corp. (TSX-V: AZT, OTCQB: AZZTF) (<https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/aztec-minerals-corp/>) gibt bekannt, dass im Vorjahr im Rahmen der endgültigen Interpretation einer dreidimensionalen Untersuchung der IP-Widerstandsfähigkeit **mehrere Anomalien der Aufladbarkeit auf einem fünf Kilometer langen Korridor** ([siehe Karte der IP-Aufladbarkeit hier](#)) im Porphyr-Gold-Kupfer-Konzessionsgebiet Cervantes im mexikanischen Bundesstaat Sonora identifiziert wurden.

Anomalien der Aufladbarkeit im Allgemeinen weisen auf leitfähigere Bereiche innerhalb von Gesteinsformationen hin und diese **Anomalien der Aufladbarkeit im Besonderen werden so interpretiert, dass sie eine verborgene Sulfidmineralisierung (möglicherweise gold- und kupferhaltig) widerspiegeln**, die für eine porphyrische Mineralisierung charakteristisch ist.

Die 3-D-IP-Untersuchung knüpft an die vorherige 2-D-IP-Untersuchung an, die im Jahr 2016 in der Hauptzone California durchgeführt wurde, und bestätigt, dass sich der zuvor kartierte und erprobte Porphyorkorridor ([siehe geologische Karte hier](#)) über eine Länge von mindestens fünf Kilometern und eine Breite von bis zu zwei Kilometern von der Zone California südwestlich über die Ziele Jasper, Estrella, Purísima East und Purísima West erstreckt.

**Jedes der sechs Porphyrerkundungsgebiete entlang des Korridors weist eine starke Porphyralteration und eine Gold-(Kupfer)-Mineralisierung** ([siehe geochemische Karte hier](#)) innerhalb und neben zutage tretender Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusionen und Vulkanschlotbrekzien auf. Das Ziel Jacobo, das von dieser 3-D-IP-Untersuchung nicht erfasst wurde, scheint den Porphyorkorridor um zusätzliche zwei Kilometer in Richtung Südwesten zu verlängern.

Die 3-D-Untersuchung umfasste 23,1 Linienkilometer, um die Ziele Purísima West, Purísima East und Estrella abzudecken, sowie weitere 4,5 Linienkilometer einer 2-D-IP, die in die 2016 durchgeführte 2-D-IP-Untersuchung integriert wurden ([siehe Karte der IP-Aufladbarkeit aus dem Jahr 2016 hier](#)). Der Vorteil von 3-D-IP-Untersuchungen besteht darin, dass Größe und Form von leitfähigen oder widerstandsfähigen Körpern in der Tiefe besser definiert werden können.

Joey Wilkins, *CEO* und *President*, sagte: „**Im Rahmen unserer geologischen Kartierungen und geochemischen Probennahmen wurden fünf mineralisierte Porphyrziele** südwestlich des Hauptziels California beschrieben. Diese neuen 3-D-IP-Daten lieferten mehr Informationen, als wir erhofft hatten, um mehrere starke und umfassende Anomalien der Aufladbarkeit zu definieren, die mit unseren geologischen und geochemischen Zielen übereinstimmen. **Keines der Ziele Jacobo, Purísima West, Purísima East und Estrella wurde jemals Testbohrungen unterzogen.**“

**Purísima West**

Das Ziel Purísima West zeigte eine starke geophysikalische Reaktion mit Anomalien der IP-Aufladbarkeit, die in einer Tiefe von 25 Metern beginnen und sowohl in Größe als auch Stärke bis in eine Tiefe von 500 Metern zunehmen. Die Anomalien der Aufladbarkeit in Oberflächennähe stimmen mit Gold-in-Boden-Anomalien überein, die mit zutage tretenden magnetithaltigen Letten und einer umfassenden phyllitisch-argillischen Alteration in einer felsischen Vulkanschlotbrekzie in Zusammenhang stehen. Es wird angenommen, dass niedrige Widerstandsfähigkeiten in Verbindung mit hohen Aufladbarkeiten eine Tonalteration mit disseminierten Sulfiden darstellen. Mischungen mit hoher Widerstandsfähigkeit und hoher Aufladbarkeit werden als mineralisierte verkieselte Zonen interpretiert. Die Reaktion der radiometrischen *Total Count*-Flugvermessung bei Purísima West ist sehr stark, was als Zusammenhang mit der phyllitisch-argillitischen Alteration interpretiert wird. Molybdän-in-Boden-Anomalien bestätigen das Gold-Kupfer-Porphyr-Ziel mit Höchstwerten von bis zu 308 Teilen Molybdän pro Million in einem 500 mal 600 Meter großen Gebiet.

### **Purísima East**

Beeindruckende Anomalien der Aufladbarkeit wurden auch unter den zutage tretenden Vulkanschlotbrekzien bei Purísima East entdeckt, die mit Gold-in-Boden-Anomalien übereinstimmen. Ein über 600 Meter breiter hufeisenförmiger Höchstwert mit hoher Aufladbarkeit umgibt die Mine La Purísima Glory Hole, wo hochgradige Goldproben im Gestein bis zu 44,6 Gramm pro Tonne in einer 1,0-Meter-Schlitzprobe ergaben. Weitere Schlitzproben im selben Gebiet ergaben 0,62 bis 5,94 Gramm Gold. Der offene Schnitt, zwei Abtragungen und Untertageanlagen folgten oxidierten Sedimentbrekzien bis in eine Tiefe von etwa 25 Metern auf der Suche nach sichtbarem Gold. Die Widerstandsreaktion ist komplex, in Oberflächennähe um die Mine La Purísima Glory Hole herum leitfähiger, zwischen 75 und 250 Metern widerstandsfähiger, dann wieder leitfähig in einer Tiefe von 300 bis 500 Metern. Eine hohe Widerstandsfähigkeit wird als verkieselte Zone mit ausgehöhltem Siliziumdioxid interpretiert, die in Systemen mit hoher Sulfidation und lokal innerhalb der Mine Purísima beobachtet wird. Purísima East wird von einer phyllitischen und argillitischen Alteration bedeckt, wobei es Hinweise auf eine fortgeschrittene argillitische Alteration (Dickit) in Proben von Glory Hole gibt. Das Ziel weist eine äußerst starke radiometrische *Total Count*-Anomalie auf, die durch das Vorkommen einer phyllitisch-argillitischen Alteration unterstützt wird.

### **Estrella**

Das Ziel Estrella enthält mehrere Anomalien der Aufladbarkeit, vor allem in der nördlichen Hälfte des Ziels in einer Tiefe von 25 bis 150 Metern und in der südlichen Hälfte in größeren Tiefen. Die nordwestliche Anomalie der Aufladbarkeit wird größer und verläuft in Richtung Südosten zu einer beträchtlichen tieferen Anomalie und vor allem unter postmineralischem Vulkangestein. Die Anomalie der Wiederaufladbarkeit ist 1,2 mal 0,8 Kilometer groß, wobei höhere IP-Reaktionen als disseminierte Sulfide interpretiert werden. Die 2-D-Daten zeigen auch eine deutliche Änderung der Widerstandsfähigkeit zwischen dem darüber liegenden Vulkangestein und dem darunter liegenden Untergrundgestein mit der Entwicklung einer beträchtlichen kreisförmigen Anomalie der IP-Aufladbarkeit mit einem zentralen Tiefstwert. Diese Anomalie ist von anomalen Gold-Kupfer-Gesteinssplitterproben in Untergrundgestein umgeben und weist starke, in Nordwest-Südost-Richtung verlaufende magnetische Höchstwerte auf, die als Intrusionen und/oder magnetit-/pyrrhotithaltiger Hornfels interpretiert werden, was sie zu einem vielversprechenden verborgenen Porphyrziel macht. Das nördliche Ende von Estrella weist Anomalien mit geringerer Aufladbarkeit auf, die mit äußerst anomalen Kupfer-Gold-Gesteinssplitterproben und zutage tretenden Quarz-Feldspat-Porphyrten übereinstimmen, die von Grundgebirgssedimenten mit geschichteten Letten umgeben sind.

**Bekanntgabe der QP** – Die geophysikalische Untersuchung der IP-Widerstandsfähigkeit wurde 2019 von SJ Geophysics Ltd. durchgeführt, gefolgt von einer umfassenden Computermodellierung und Interpretation der Daten, um die Beschaffenheit der Anomalien besser zu verstehen. Der Datensatz umfasst dreidimensionale Modelle der Widerstandsfähigkeit und der Aufladbarkeit von Volterra, Tiefenschnitte der 3-D-Daten in einer Tiefe von 25 bis 500 Metern sowie zweidimensionale Inversionen oder Pseudoschnitte von Volterra auf jenen Linien, die mit der 2-D-IP-Untersuchung aus dem Jahr 2016 verbunden sind. Joey Wilkins, P.G., CEO/President von Aztec Minerals Corp., ist die qualifizierte Person (Qualified Person, die „QP“), die die technischen Informationen hierin geprüft und diese Pressemitteilung genehmigt hat.

**Über Aztec Minerals** - Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Entdeckung von großen Mineralenvorkommen in Nord-, Mittel- und Südamerika gerichtet ist. Das Kernprojekt des Unternehmens ist das aussichtsreiche porphyrische Gold-Kupfer-Konzessionsgebiet Cervantes im mexikanischen Sonora. Das historische distriktweite Konzessionsgebiet Tombstone in Cochise County in Arizona beherbergt sowohl eine epithermale Gold-Silber-Mineralisierung mit großen Tonnagen als auch eine Massivsulfid-Silber-Blei-Zink-Kupfer-Mineralisierung des CRD-Typs. Die Aktien von Aztec werden an der TSX Venture Exchange (Kürzel: AZT) und am OTCQB in den USA (Kürzel: AZZTF) gehandelt.

**Kontaktdaten** - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Joey Wilkins, President / CEO oder Bradford Cooke, Chairman

Tel: (604) 685-9770

Fax: (604) 685-9744

E-Mail: [joey@aztecminerals.com](mailto:joey@aztecminerals.com)

Internet: [www.aztecminerals.com](http://www.aztecminerals.com)

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Keine Börse, Wertpapieraufsicht oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

#### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gelten können. Im Allgemeinen sind solche zukunftsgerichteten Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „erwartet“ oder „wird erwartet“ bzw. von Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „werden“, zu erkennen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich erheblich von den Ergebnissen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Gewisse Faktoren können dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und andere Unsicherheiten ausreichend berücksichtigen und solchen zukunftsgerichteten Aussagen kein übermäßiges Vertrauen entgegenbringen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*